

22 Kommunen ausgezeichnet

[16.07.2024] 22 Kommunen aus Baden-Württemberg wurden für ihre Klimaschutzbemühungen mit dem European Energy Award ausgezeichnet. Umweltministerin Thekla Walker hat die Preise gestern 2024 in Göppingen überreicht.

Gestern wurden 22 Kommunen aus Baden-Württemberg für ihre Klimaschutzaktivitäten mit dem European Energy Award (eea) ausgezeichnet. Wie die KEA Klimaschutz- und Energieagentur (KEA-BW) mitteilt, überreichte die Umweltministerin Thekla Walker (Bündnis 90/Die Grünen) die Preise in Göppingen. Mit diesem europäischen Zertifizierungsverfahren sollen die prämierten Kommunen den Klimaschutz systematisch vorantreiben.

Die Stadt Göppingen, die Gemeinde Hattenhofen und der Landkreis Göppingen erzielten in diesem Jahr die höchsten Punktzahlen im Klimaschutz-Ranking. Insgesamt wurden acht Städte, neun Gemeinden und fünf Landkreise prämiert. Die KEA-BW koordiniert die eea-Aktivitäten im Land.

Thekla Walker lobte das Engagement der Kommunen: „Diese Städte, Gemeinden und Landkreise reden nicht nur von Klimaschutz, sondern gehen die Herausforderung an.“ Volker Kienzlen, Geschäftsführer der KEA-BW, hob hervor, dass der Umbau der Energieversorgung zu erneuerbaren Energien und Energieeffizienz ein wichtiger Wirtschaftsfaktor sei.

Den Award erhielten unter anderem die Städte Emmendingen, Göppingen, Laupheim und Ostfildern sowie die Landkreise Emmendingen, Esslingen und Heilbronn. Die Gemeinde Hattenhofen erreichte mit 75 Prozent der möglichen Punkte das beste Ergebnis.

Seit 2006 können Städte und Gemeinden im Südwesten am eea teilnehmen, Landkreise seit 2010. Baden-Württemberg hat im Vergleich zu anderen Bundesländern die meisten eea-Kommunen in Deutschland, mit 181 teilnehmenden Städten, Gemeinden und Landkreisen.

Thekla Walker betonte, dass die ausgezeichneten Kommunen wichtige Vorbilder für die Umsetzung des Klimaschutzes vor Ort sind. Volker Kienzlen ergänzte, dass der eea dabei hilft, Projekte zu strukturieren und systematisch voranzutreiben. Der European Energy Award unterstützt die Kommunen bei der Erfassung, Bewertung und Überprüfung ihrer Klimaschutzmaßnahmen, wodurch alle Potenziale systematisch ausgeschöpft werden können.

(th)